

Lebensgemeinschaft Wiese

LEBENS-GEMEINSCHAFT WIESE

Die Wiese bietet vielen Tieren in mehreren Stockwerken Nahrung, Deckung und Wohnung. Im Dickicht der Gräser und Kräuter bleibt es lange feucht, es ist windstill und die Temperatur ist ausgeglichen. Allein über 1500 Insektenarten leben auf unseren Wiesen. Wer von den Bewohnern überleben will, muß allerdings mit dem Schnitt fertig werden. Von heute auf morgen fehlen ihnen dann Unterschlupf und Nahrung. Von anderer Warte aus betrachtet zieht der Schnitt



viele insektenfressende Vögel an, für die der Tisch überreich gedeckt ist. Auch der Bussard kann jetzt leicht Beute machen.

Die auf dem Wanderweg beschilderte Wiese ist eine schöne Blumenwiese. Auf warmer, geschützter Südhanglage wachsen hier die typischen Blumen und Gräser des leicht sauren Halbmagerrasens.

Die Stockwerke und ihre Bewohner

Blütenschicht. Hier herrschen die fliegenden Blumengäste vor: Bienen, Hummeln, Schmetterlinge, Schwebfliegen, Goldfliegen und viele andere Insekten.

Krautschicht. In dem Dickicht aus Halmen und Blättern finden blattfressende Heuschrecken, knospenbohrende Fliegenlarven und säftesaugende Blattläuse ihre Nahrung.

Streuschicht. Läufer und Kriecher unter den Kleintieren, vor allem Käfer, Ameisen und Schnecken sind hier zahlreich.

Wurzelschicht. Im Wurzelbereich der Pflanzen leben viele Winzlinge wie Fadenwürmer, Milben und Rädertierchen. Bekannt sind uns Maulwurf, Feldmaus, Grille und Regenwurm.